

Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales vom 05.01.2026

TOP 7.1. Aktueller Stand Kulturförderung 2026 – weiteres Vorgehen Votierung der Förderanträge

Hierzu führt Frau Dr. Lepper aus, dass dem Amt für Bildung und Sport bis zum heutigen Tage insgesamt 19 Förderanträge auf Kulturförderung vorliegen. Hiervon sind 14 Förderanträge wiederkehrend, wobei 7 Förderanträge auf der Grundlage einer Fördervereinbarung gestellt wurden. Außerdem liegen 5 neue Förderanträge vor.

Das Fachamt hat eine Übersicht angefertigt und die einzelnen Förderanträge nach Sparten aufgelistet.

Im Zuge der Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2026/2027 wurde der Haushaltsansatz in der Kulturförderung erhöht. Der Grund hierfür liegt in einem angezeigten Mehrbedarf bei der Förderung des „Ökologischen Schulungszentrums Wismar“ und einem neuen Projekt der „Evangelischen Musikschule Wismar“.

Herr Holst schlägt vor, dass der Ausschuss nur über die Förderanträge abstimmt, bei denen keine Fördervereinbarung vorliegt und die beantragte Fördersumme über 1.000,00 Euro liegt.

Herr Box bittet darum, dass den Fraktionen bei der Beratung über die Förderanträge genügend Zeit eingeräumt wird.

Im Anschluss an die Diskussion fasst Herr Holst zusammen, dass zur Projektvorstellung nur Antragsteller eingeladen werden, wenn die Antragsteller erstmalig bzw. eine besonders hohe Zuwendung beantragen oder die Fraktionen gegenüber dem Amt für Bildung und Sport rechtzeitig anzeigen, dass sie bei bestimmten Anträgen eine Projektvorstellung wünschen.

Abschließend erklärt Frau Hagemann, dass die Förderanträge für die Kulturförderung 2026 durch den Ausschuss auf der Februarsitzung beraten werden. Die Verwaltung wird bis zum Ende der 3. Kalenderwoche die Verwaltungsvorlage mit den Einzelanträgen als Anlage erstellen. Für die Vorgehensweise gibt es von den Mitgliedern Zustimmung.